

# Rechenschaftsbericht des Präsidenten des Billardkegelfverbandes

beim ordentlichen Verbandstag am 16. April 2016

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

19 Monate sind seit dem letzten Verbandstag am 13. September 2014 vergangen.

Gemäß der gültigen Satzung ist es meine Pflicht, zunächst eine Protokollkontrolle des letzten Verbandstages vorzunehmen und das Ergebnis hier bekannt zu geben.

Das Protokoll des letzten Verbandstages wurde den Mitgliedern satzungsgemäß bekannt gemacht. Anmerkungen und Widersprüche wurden nicht getätigt. Die im Protokoll niedergeschriebenen Aufträge an das Präsidium wurden komplett abgearbeitet.

## Zu den Entwicklungen und Tätigkeiten seit 2014:

Die mit der Gründung im Jahre 2012 begonnene rasante Entwicklung im Billardkegelfverband hält auch weiterhin an:

Zur Saison 2015/16 traten dem Verband weitere 17 Vereine mit 49 Mannschaften aus Sachsen bei. Somit wurde eine 5. Region, die Region Südwest, mit 2 weiteren KFA´s gebildet.

Zählten wir im September 2014 noch 155 Mitgliedsvereine mit 374 Mannschaften in 4 Regionen und 11 KFA´s hat sich die Zahl mit heutigem Stand auf 157 Mitgliedsvereine mit 391 Mannschaften in 5 Regionen und 12 KFA´s erhöht, trotzdem sich leider zur Saison 2015/16 der KFA MOL mit 12 Vereinen und 29 Mannschaften zu einem Austritt aus dem BKV entschlossen hatte. Insgesamt sind in unserem Verband derzeit 2624 aktive Sportler organisiert.

Da der Sächsische Billardverband einen Spielbetrieb in der Disziplin Billard-Kegeln ab der kommenden Saison nicht mehr anbieten wird, können wir mit einem weiteren Zuwachs von bis zu 42 Vereinen mit 93 Mannschaften rechnen. Der BKV würde dann mehr als 3200 aktive Billardsportlerinnen und -sportler zählen.

Für die neue Region Südwest konnten wir mit den Chemnitzer Sportfreunden Sven Hölzel und Mario Gehrke zwei langjährige und erfahrene Funktionäre des Sächsischen Billardverbandes gewinnen. Beide haben natürlich entscheidenden Anteil daran, dass auch im Südwesten ein reibungsloser Spielbetrieb lief. Mario Gehrke ist als Regionalsportwart tätig, Sven Hölzel als Regionalwart. Somit ist er auch Mitglied im Sportausschuss.

Zur Bewältigung der internen Organisations- und Verwaltungsaufgaben hat das Präsidium im Berichtszeitraum 6 Versammlungen mit persönlichem Vor-Ort-Treffen durchgeführt. Weitere 8 Versammlungen wurden per Telefonkonferenz durchgeführt. Mit Frau Stefanie Jürs haben wir eine Dienstleisterin auf Honorarbasis verpflichtet, die das Präsidium insbesondere bei der Erstellung von Vorlagen und Dokumenten, beim Versand von Einladungen sowie bei verschiedenen weiteren Verwaltungsaufgaben unterstützt. Sie ist seit dem 1. Januar 2015 für uns tätig. Ihr Vertrag läuft noch bis zum 31.12. 2016.

Im August 2015 konnten wir die bis dahin unbesetzte Funktion des Vizepräsidenten für Öffentlichkeitsarbeit mit Jürgen Rosenstengel aus Weißwasser besetzen. Er wurde bis zu den Wahlen 2018 vom Präsidium kooptiert.

Christoph Thomas und Thomas Richter – das ist das neue Team, welches seit November 2015 für eine intensive Nachwuchsarbeit im BKV verantwortlich ist. Das Präsidium hat die beiden Sportfreunde mit Wirkung vom 01.11.2015 satzungsgemäß als ehrenamtliche Funktionäre in den Sportausschuss berufen.

Christoph Thomas (Chemie Tschernitz) als Hauptverantwortlicher des alljährlichen Jugendcamps wirkte in seiner vorherigen Funktion als Jugendsportwart bereits seit 2013 im Sportausschuss mit. Er bekleidet nunmehr die Funktion des Lehrwartes und kümmert sich noch stärker um die sportliche Ausbildung unserer Nachwuchssportlerinnen und -sportler. Thomas Richter (Lok Guben) ist vielen Sportfreunden bereits als Hauptverantwortlicher des “Jugendcups” bekannt, welchen er 2015 auch erstmalig unter der Flagge des BKV durchgeführt hat. Thomas hat signalisiert, dies nicht nur zukünftig weiterhin fortführen zu wollen, sondern sich auch intensiv für ein ergänzendes Wettkampfangebot speziell für den Nachwuchsbereich einzusetzen. Er wird daher zunächst bis zu den Neuwahlen als Jugendsportwart fungieren.

\* \* \*

Zentraler Gegenstand der Tätigkeit der ehrenamtlichen Funktionäre des BKV war auch in den Jahren 2014 und 2015 die Organisation eines geordneten Mannschaftsspielbetriebs. Allein in der vor Kurzem abgeschlossenen Saison 2015/16 haben wir auf Verbands- und Regionalebene einen reibungslosen Spielbetrieb für 125 Mannschaften in insgesamt 14 Spielklassen durchgeführt. Der Dank hierfür gebührt den beiden BKV-Sportwarten, den 5 Regionalwarten sowie allen Staffelleitern.

Hinzu kommt der Mannschaftsspielbetrieb in den 12 KFA, der in insgesamt 32 Spielklassen mit 265 Mannschaften organisiert und durchgeführt wurde. Auch hier gilt allen ehrenamtlichen Funktionären, allen voran den KFA-Vorsitzenden und -sportwarten mein herzlichster Dank.

Neben dem Mannschafts-Spielbetrieb haben wir auch in den beiden vergangenen Jahren einen Pokalspielbetrieb - von den Kreispokalen, über die Regionalpokale bis hin zum BKV-Pokalfinale – durchgeführt. Die Deutschen Einzel-Meisterschaften 2015 in Dahme waren wieder das Highlight der Saison. Mit Freude schauen wir schon jetzt auf die nächsten Meisterschaften, die in diesem Jahr in Trebendorf stattfinden werden. Mit unserer neuen Homepage haben wir unseren Sportwarten und allen spielleitenden Stellen bis hin zu den Kreisklassen viel Arbeit erspart. Insgesamt können wir das Fazit ziehen, dass sich die Investition von rund 12000 Euro wirklich gelohnt hat. Von den Vereinen haben wir durchweg positive Meinungen über unseren neuen Ergebnisdienst bekommen. Die Erweiterung unseres Internetauftritts gehört zu den großen Investitionen in den kommenden Monaten. Insbesondere die Pflege und Verwaltung der Mitgliederdaten aller Aktiven des BKV gehören dazu.

Einen großen Schritt in Sachen Außendarstellung, aber auch in Hinsicht der Verwaltungserleichterung und Entlastung unserer Sportwarte, haben wir mit der Beauftragung der neuen Homepage gemacht. Es ist unglaublich wie schnell und reibungslos eine derart komplizierte Software zur Ergebnisverwaltung, die zudem völlig neu "erfunden" werden musste, relativ komplikationslos eingeführt werden konnte. Das Feedback von den Vereinen, also von euch, war durchweg positiv. Ich möchte mich an dieser Stelle im Namen des Präsidiums insbesondere bei Christoph Thomas, Frank Trepl und Heiko Linde für ihre hervorragende Zuarbeit bedanken und natürlich auch bei unserem Partner, der ausführenden

Firma, der Frilan GbR, die unser Portal auch weiterhin pflegen und einen problemfreien Betrieb gewährleisten wird.

In Sachen Nachwuchsarbeit zuzulegen haben wir beim letzten Verbandstag versprochen. Und wir haben unser selbst gestelltes Ziel auch konsequent verfolgt. Dafür steht auch der Antrag des Präsidiums an den Verbandstag, die Jugendlichen vom Beitrag zu befreien, über den hier zu späterer Zeit entschieden werden soll.

Wie bereits anfangs erwähnt haben wir unter der Regie von Thomas Richter den traditionellen Jugendcup erstmals unter dem Dach des BKV in Guben durchgeführt. In diesem Jahr findet er sogar über zwei Tage in Chemnitz statt. Das kostet mehr Geld, aber jeder Euro ist uns das wert! Für die Organisation dieses Events möchte ich mich bereits jetzt bei Thomas Richter und Sven Hölzel herzlich bedanken.

Viel Spaß hatten 12 Kinder und Jugendliche beim 3. Jugendcamp des BKV im August 2015, das über 3 Tage in Leuten/Klein-Oßnig und Tschernitz stattfand. Die Vorbereitungen für das 4. Jugendcamp im Juli diesen Jahres, hat der Organisator, Christoph Thomas, bereits jetzt fast abgeschlossen. In diesem Jahr können sich die Teenies auf vier schöne Tage in Tschernitz freuen. Herzlich Dank an dieser Stelle an Christoph Thomas.

Ein neues Wettkampfangebot soll die Jugendarbeit im BKV weiter beleben. Erstmals soll in diesem Jahr der Deutsche Jugend-Mannschaftspokal durchgeführt werden, bei dem die teilnehmenden Mannschaften jeweils aus Kindern verschiedener Vereine gebildet werden. Termin hierfür ist der 7. Mai in Tschernitz.

An dieser Stelle jetzt noch der Hinweis, dass euch als Tischvorlage eine Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Entwicklung des Vermögens in den beiden Geschäftsjahren 2014 und 2015 vorliegt. Erstellt wurde sie von unserem Vizepräsidenten für Finanzen, Andreas Kühn. Im Anschluss an meinen Bericht habt ihr Gelegenheit Fragen dazu zu stellen.

Sehr geehrte Sportfreundinnen, sehr geehrte Sportfreunde, alle Mitglieder der satzungsmäßigen Organe des BKV haben sich bis zum heutigen Tag bemüht den Versprechen an die Mitglieder gerecht zu werden.

Billard-Kegeln als unser aller sportliches Hobby, in traditioneller Form nach bewährten Spielregeln, günstig finanzierbar zu erhalten und fortzuführen. Selbstbestimmung der Mitglieder und Transparenz sind oberstes Gebot. Und so soll es auch in Zukunft bleiben.

Ich bedanke mich im Namen aller Funktionäre für euer Vertrauen und eure Aufmerksamkeit!

Michael Dümke

Präsident